

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Marburg
Juni 2022



**Sperrfrist:
30.06.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Marburg
Berichtsmonat:	Juni 2022
Erstellungsdatum:	27.06.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.07.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M. Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Grundsicherungsstatistik

Ab dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Marburg

Juni 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Marburg	19
Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf	22
Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf	25

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Marburg
 Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.781	8.692	8.837	1.089	12,5	437	4,7	-8,4	-7,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.757	4.731	4.915	1.026	21,7	572	11,0	-13,4	-13,3
51,0% Männer	2.934	2.702	2.794	232	8,6	-32	-1,1	-14,5	-15,4
49,0% Frauen	2.823	2.029	2.121	794	39,1	604	27,2	-11,9	-10,4
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	584	429	471	155	36,1	38	7,0	-26,8	-23,9
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	131	53	68	78	147,2	54	70,1	-31,2	-24,4
29,8% 50 Jahre und älter	1.717	1.546	1.531	171	11,1	64	3,9	-8,4	-11,6
20,0% dar. 55 Jahre und älter	1.154	1.066	1.067	88	8,3	65	6,0	-3,6	-5,4
30,1% Langzeitarbeitslose	1.731	1.679	1.687	52	3,1	-150	-8,0	-13,1	-12,0
8,6% Schwerbehinderte Menschen	493	485	472	8	1,6	20	4,2	-2,4	-5,6
40,8% Ausländer ^{*)}	2.351	1.363	1.423	988	72,5	784	50,0	-19,3	-17,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.125	962	1.119	1.163	120,9	1.127	112,9	-7,3	-8,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	390	368	468	22	6,0	31	8,6	-0,5	-2,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	368	305	344	63	20,7	19	5,4	-17,6	-11,6
seit Jahresbeginn	8.245	6.120	5.158	x	x	595	7,8	-8,0	-8,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.086	1.142	1.326	-56	-4,9	-183	-14,4	-8,2	-12,4
dar. in Erwerbstätigkeit	351	426	534	-75	-17,6	-116	-24,8	-2,5	-14,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	313	302	332	11	3,6	-50	-13,8	-18,2	-10,3
seit Jahresbeginn	7.098	6.012	4.870	x	x	-976	-12,1	-11,7	-12,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	3,5	3,7	x	x	x	3,9	4,1	4,2
dar. Männer	4,2	3,8	3,9	x	x	x	4,2	4,4	4,6
Frauen	4,5	3,2	3,4	x	x	x	3,5	3,7	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,6	2,7	2,9	x	x	x	3,4	3,7	3,7
15 bis unter 20 Jahre	3,6	1,5	1,8	x	x	x	2,1	2,1	2,3
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,4	3,3	x	x	x	3,6	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,6	3,6	x	x	x	3,7	3,8	4,0
Ausländer ^{*)}	15,7	9,1	9,8	x	x	x	10,8	11,7	12,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	3,9	4,0	x	x	x	4,3	4,5	4,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.961	5.943	6.108	1.018	17,1	572	9,0	-10,0	-8,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.018	6.987	7.161	1.031	14,8	588	7,9	-8,4	-6,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.104	7.068	7.230	1.036	14,7	601	8,0	-8,2	-6,6
Unterbeschäftigungsquote	6,0	5,2	5,3	x	x	x	5,5	5,7	5,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.703	1.766	1.898	-63	-3,6	-409	-19,4	-21,9	-22,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.037	7.965	7.974	1.072	13,5	382	4,4	-8,6	-8,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.849	3.103	3.128	746	24,0	406	11,8	-10,1	-8,8
Bedarfsgemeinschaften	6.758	5.975	5.998	783	13,1	250	3,8	-8,8	-8,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	570	644	604	-74	-11,5	-211	-27,0	29,8	27,4
Zugang seit Jahresbeginn	3.904	3.334	2.690	x	x	766	24,4	41,5	44,5
Bestand	3.269	3.264	3.128	5	0,2	947	40,8	62,3	64,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Marburg
 Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.887	4.006	4.072	-119	-3,0	-846	-17,9	-17,5	-17,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.821	1.908	2.100	-87	-4,6	-423	-18,9	-22,1	-21,4
58,3% Männer	1.061	1.135	1.229	-74	-6,5	-265	-20,0	-22,4	-25,0
41,7% Frauen	760	773	871	-13	-1,7	-158	-17,2	-21,5	-15,8
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	207	218	261	-11	-5,0	-56	-21,3	-27,3	-19,2
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	19	26	3	15,8	-4	-15,4	-26,9	-33,3
43,5% 50 Jahre und älter	793	836	833	-43	-5,1	-141	-15,1	-14,0	-18,7
35,5% dar. 55 Jahre und älter	646	686	687	-40	-5,8	-71	-9,9	-6,4	-10,0
13,3% Langzeitarbeitslose	242	245	248	-3	-1,2	-44	-15,4	-17,8	-19,7
12,1% Schwerbehinderte Menschen	221	227	218	-6	-2,6	-25	-10,2	-13,4	-17,1
17,7% Ausländer ^{*)}	322	360	448	-38	-10,6	-128	-28,4	-30,4	-24,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	620	580	676	40	6,9	43	7,5	-1,2	-9,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	319	309	397	10	3,2	31	10,8	4,7	-0,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	162	135	153	27	20,0	-29	-15,2	-13,5	-27,5
seit Jahresbeginn	4.510	3.890	3.310	x	x	-439	-8,9	-11,0	-12,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	680	750	870	-70	-9,3	-76	-10,1	-4,3	-9,3
dar. in Erwerbstätigkeit	284	350	449	-66	-18,9	-92	-24,5	1,4	-15,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	169	159	177	10	6,3	-	-	-23,6	4,1
seit Jahresbeginn	4.490	3.810	3.060	x	x	-695	-13,4	-14,0	-16,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,6	x	x	x	1,7	1,8	2,0
dar. Männer	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,9	2,1	2,3
Frauen	1,2	1,2	1,4	x	x	x	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,6	x	x	x	1,6	1,9	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,5	0,7	x	x	x	0,7	0,7	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	1,8	x	x	x	2,0	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,5	2,7
Ausländer ^{*)}	2,2	2,4	3,1	x	x	x	3,1	3,6	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,8	2,0	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.002	2.083	2.254	-81	-3,9	-407	-16,9	-20,8	-20,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.380	2.471	2.637	-91	-3,7	-468	-16,4	-19,5	-19,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.466	2.552	2.706	-86	-3,4	-455	-15,6	-18,9	-18,9
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,9	2,0	x	x	x	2,2	2,3	2,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.703	1.766	1.898	-63	-3,6	-409	-19,4	-21,9	-22,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Marburg
 Juni 2022

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.894	4.686	4.765	1.208	25,8	1.283	27,8	1,0	2,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.936	2.823	2.815	1.113	39,4	995	33,8	-6,4	-6,0
47,6% Männer	1.873	1.567	1.565	306	19,5	233	14,2	-7,7	-5,8
52,4% Frauen	2.063	1.256	1.250	807	64,3	762	58,6	-4,7	-6,2
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	377	211	210	166	78,7	94	33,2	-26,2	-29,1
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	109	34	42	75	220,6	58	113,7	-33,3	-17,6
23,5% 50 Jahre und älter	924	710	698	214	30,1	205	28,5	-0,8	-1,4
12,9% dar. 55 Jahre und älter	508	380	380	128	33,7	136	36,6	1,9	4,1
37,8% Langzeitarbeitslose	1.489	1.434	1.439	55	3,8	-106	-6,6	-12,2	-10,5
6,9% Schwerbehinderte Menschen	272	258	254	14	5,4	45	19,8	9,8	7,2
51,5% Ausländer ^{*)}	2.029	1.003	975	1.026	102,3	912	81,6	-14,5	-13,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.505	382	443	1.123	x	1.084	x	-15,3	-6,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	71	59	71	12	20,3	-	-	-21,3	-12,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	206	170	191	36	21,2	48	30,4	-20,6	7,3
seit Jahresbeginn	3.735	2.230	1.848	x	x	1.034	38,3	-2,2	1,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	406	392	456	14	3,6	-107	-20,9	-14,8	-17,7
dar. in Erwerbstätigkeit	67	76	85	-9	-11,8	-24	-26,4	-17,4	-7,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	144	143	155	1	0,7	-50	-25,8	-11,2	-22,5
seit Jahresbeginn	2.608	2.202	1.810	x	x	-281	-9,7	-7,3	-5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,2
dar. Männer	2,7	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,4	2,3
Frauen	3,3	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,3	1,3	1,3	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 20 Jahre	3,0	0,9	1,1	x	x	x	1,4	1,4	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,6	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Ausländer ^{*)}	13,6	6,7	6,7	x	x	x	7,7	8,1	7,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,5	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.958	3.860	3.854	1.098	28,4	978	24,6	-2,9	1,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.638	4.516	4.524	1.122	24,8	1.056	23,0	-0,9	2,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.638	4.516	4.524	1.122	24,8	1.056	23,0	-0,9	2,7
Unterbeschäftigungsquote	4,2	3,3	3,3	x	x	x	3,4	3,4	3,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.037	7.965	7.974	1.072	13,5	382	4,4	-8,6	-8,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.849	3.103	3.128	746	24,0	406	11,8	-10,1	-8,8
Bedarfsgemeinschaften	6.758	5.975	5.998	783	13,1	250	3,8	-8,8	-8,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2022 bis Juni 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Marburg

Juni 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Jun 2021		Mai 2021		Apr 2021	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	5.757	4.731	1.026	21,7	572	11,0	-13,4	-13,3		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.204	1.212	-8	-0,7	-	-	6,2	19,8		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	727	751	-24	-3,2	-36	-4,7	6,5	27,9		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	477	461	16	3,5	36	8,2	5,7	9,1		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.961	5.943	1.018	17,1	572	9,0	-10,0	-8,3		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.057	1.044	13	1,2	16	1,5	2,3	5,3		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	383	396	-13	-3,3	-70	-15,5	-13,9	-8,8		
Arbeitsgelegenheiten	167	167	-	-	-21	-11,2	-11,6	-18,7		
Fremdförderung	366	328	38	11,6	105	40,2	35,0	43,5		
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	74	74	-	-	10	15,6	13,8	10,6		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	67	79	-12	-15,2	-7	-9,5	27,4	28,8		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.018	6.987	1.031	14,8	588	7,9	-8,4	-6,6		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten										
Gründungszuschuss	87	81	6	7,4	14	19,2	8,0	-10,4		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.104	7.068	1.036	14,7	601	8,0	-8,2	-6,6		
Unterbeschäftigungsquote	6,0	5,2	x	x	x	5,5	5,7	5,6		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,0	66,9	x	x	x	69,1	70,9	73,2		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Marburg

Juni 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Jun 2022	Mai 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jun 2021		Mai 2021		Apr 2021
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	1.821	1.908	-87	-4,6	-423	-18,9	-22,1	-21,4	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	181	175	6	3,4	16	9,7	-3,8	-12,5	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	181	175	6	3,4	16	9,7	-3,8	-12,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.002	2.083	-81	-3,9	-407	-16,9	-20,8	-20,9	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	377	388	-11	-2,8	-62	-14,1	-11,8	-6,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	297	291	6	2,1	-39	-11,6	-17,6	-9,4	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	34	33	1	3,0	-13	-27,7	-15,4	-22,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	46	64	-18	-28,1	-10	-17,9	33,3	26,0	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.380	2.471	-91	-3,7	-468	-16,4	-19,5	-19,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	87	81	6	7,4	14	19,2	8,0	-10,4	
Gründungszuschuss	87	81	6	7,4	14	19,2	8,0	-10,4	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.466	2.552	-86	-3,4	-455	-15,6	-18,9	-18,9	
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,9	x	x	x	2,2	2,3	2,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,8	74,8	x	x	x	76,8	77,8	80,1	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	3.936	2.823	1.113	39,4	995	33,8	-6,4	-6,0	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.022	1.037	-15	-1,4	-17	-1,6	8,1	26,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	545	576	-31	-5,4	-53	-8,9	10,1	46,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	477	461	16	3,5	36	8,2	5,7	9,1	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.958	3.860	1.098	28,4	978	24,6	-2,9	1,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	680	656	24	3,7	78	13,0	12,9	13,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	86	105	-19	-18,1	-31	-26,5	-1,9	-6,9	
Arbeitsgelegenheiten	167	167	-	-	-21	-11,2	-11,6	-18,7	
Fremdförderung	332	295	37	12,5	118	55,1	44,6	57,1	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	74	74	-	-	10	15,6	13,8	10,6	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	21	15	6	40,0	3	16,7	7,1	37,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.638	4.516	1.122	24,8	1.056	23,0	-0,9	2,7	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.638	4.516	1.122	24,8	1.056	23,0	-0,9	2,7	
Unterbeschäftigungsquote	4,2	3,3	x	x	x	3,4	3,4	3,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,8	62,5	x	x	x	64,2	66,2	68,0	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

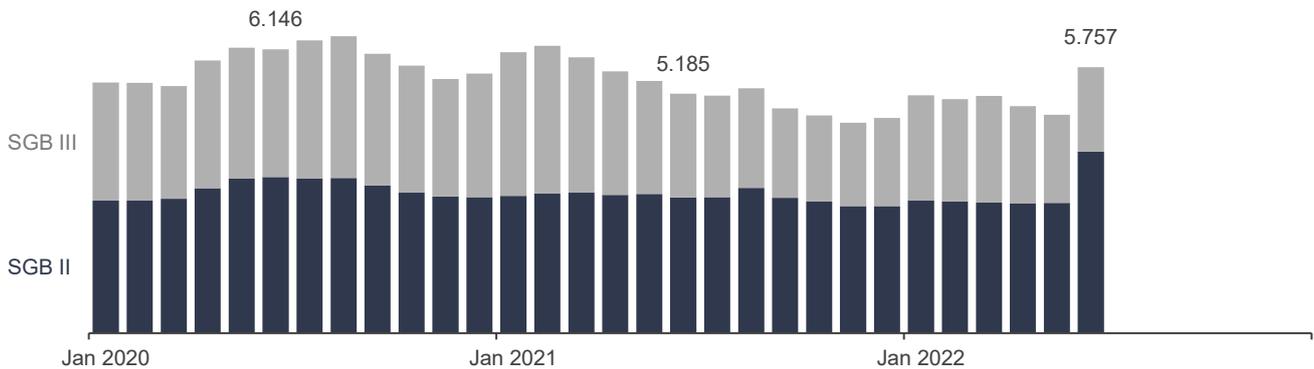
3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Marburg
Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Juni um 1.026 auf 5.757 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 572 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.821, das sind 87 weniger als im Vormonat und 423 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.936 Arbeitslose, das ist ein Plus von 1.113 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2021 waren es 995 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	5.757	1.026	21,7	572	11,0	4,3	3,5	3,9
Männer	2.934	232	8,6	-32	-1,1	4,2	3,8	4,2
Frauen	2.823	794	39,1	604	27,2	4,5	3,2	3,5
15 bis unter 25 Jahre	584	155	36,1	38	7,0	3,6	2,7	3,4
15 bis unter 20 Jahre	131	78	147,2	54	70,1	3,6	1,5	2,1
50 Jahre und älter	1.717	171	11,1	64	3,9	3,7	3,4	3,6
55 Jahre und älter	1.154	88	8,3	65	6,0	3,9	3,6	3,7
Deutsche	3.406	38	1,1	-212	-5,9	2,9	2,8	3,0
Ausländer ²⁾	2.351	988	72,5	784	50,0	15,7	9,1	10,8
Rechtskreis SGB III	1.821	-87	-4,6	-423	-18,9	1,4	1,4	1,7
Männer	1.061	-74	-6,5	-265	-20,0	1,5	1,6	1,9
Frauen	760	-13	-1,7	-158	-17,2	1,2	1,2	1,5
15 bis unter 25 Jahre	207	-11	-5,0	-56	-21,3	1,3	1,3	1,6
15 bis unter 20 Jahre	22	3	15,8	-4	-15,4	0,6	0,5	0,7
50 Jahre und älter	793	-43	-5,1	-141	-15,1	1,7	1,8	2,0
55 Jahre und älter	646	-40	-5,8	-71	-9,9	2,1	2,3	2,4
Deutsche	1.499	-49	-3,2	-295	-16,4	1,3	1,3	1,5
Ausländer ²⁾	322	-38	-10,6	-128	-28,4	2,2	2,4	3,1
Rechtskreis SGB II	3.936	1.113	39,4	995	33,8	3,0	2,1	2,2
Männer	1.873	306	19,5	233	14,2	2,7	2,2	2,3
Frauen	2.063	807	64,3	762	58,6	3,3	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	377	166	78,7	94	33,2	2,3	1,3	1,8
15 bis unter 20 Jahre	109	75	220,6	58	113,7	3,0	0,9	1,4
50 Jahre und älter	924	214	30,1	205	28,5	2,0	1,6	1,6
55 Jahre und älter	508	128	33,7	136	36,6	1,7	1,3	1,3
Deutsche	1.907	87	4,8	83	4,6	1,6	1,5	1,5
Ausländer ²⁾	2.029	1.026	102,3	912	81,6	13,6	6,7	7,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

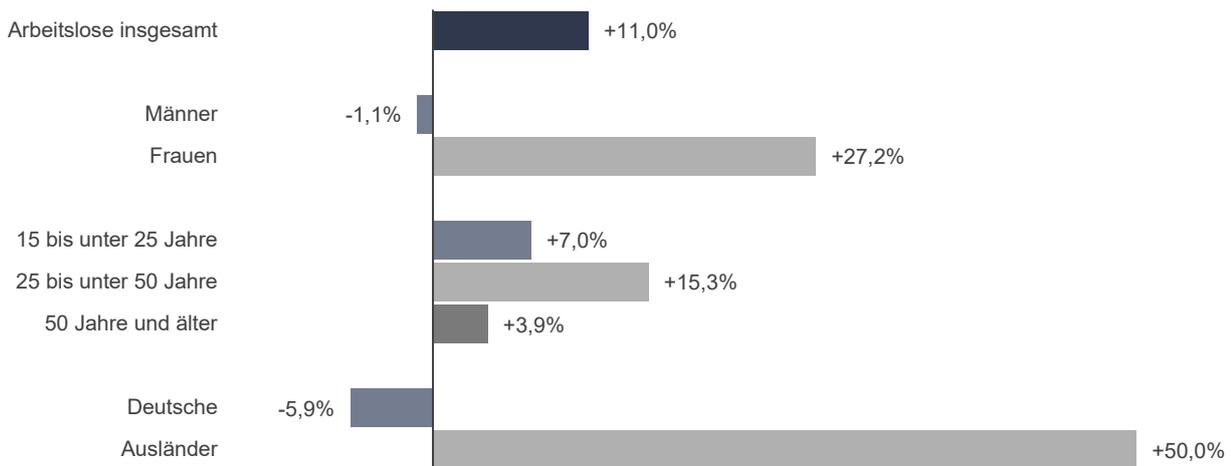
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

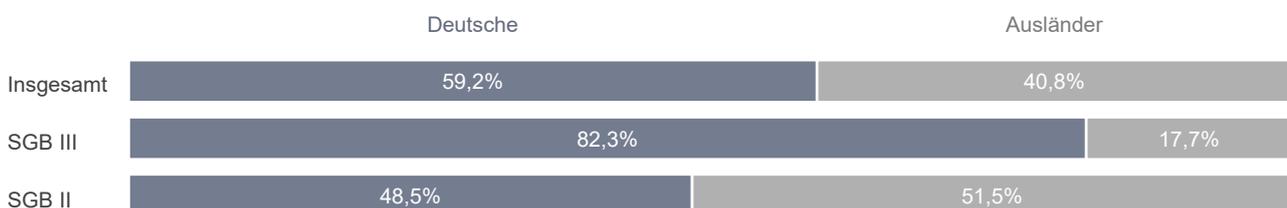
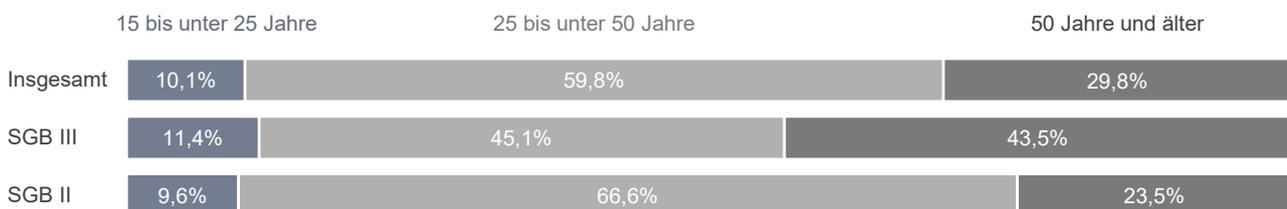
Agentur für Arbeit Marburg
Juni 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von -6% bei Deutschen bis +50% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat¹⁾



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen¹⁾



1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

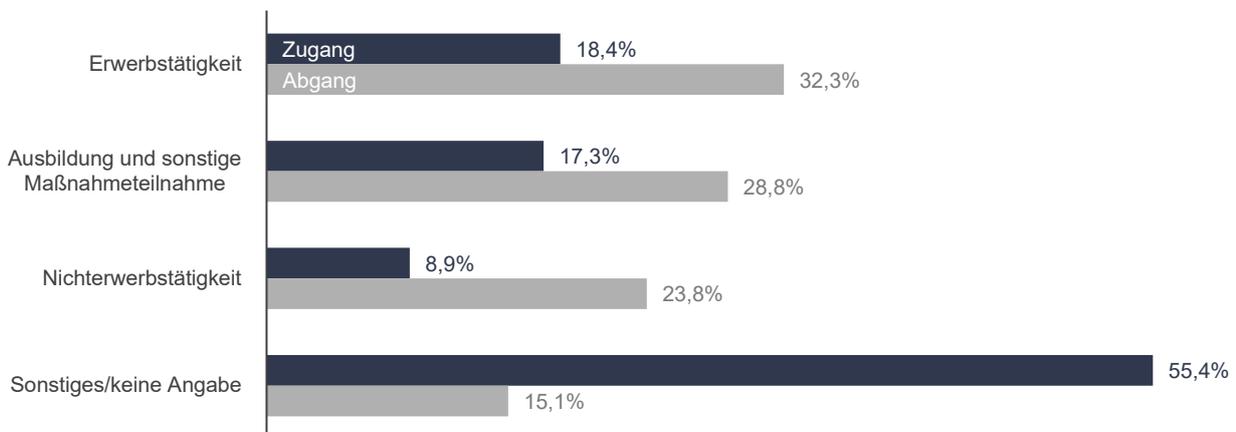
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Marburg

Juni 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 2.125 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 1.127 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.086 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 183 weniger als im Juni 2021. Seit Jahresbeginn gab es 8.245 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 595 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.098 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 976 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 390 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 31 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 351 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 116 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.125	1.163	120,9	1.127	112,9	8.245	595	7,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	390	22	6,0	31	8,6	3.308	-188	-5,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	363	29	8,7	43	13,4	3.101	-146	-4,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	15	-1	-6,3	-7	-31,8	103	-46	-30,9
Selbständigkeit	11	-3	-21,4	-3	-21,4	89	9	11,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	368	63	20,7	19	5,4	2.103	-155	-6,9
Nichterwerbstätigkeit	190	-3	-1,6	42	28,4	1.098	5	0,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	137	-3	-2,1	32	30,5	774	51	7,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	35	-3	-7,9	7	25,0	214	-46	-17,7
Sonstiges/keine Angabe	1.177	1.081	x	1.035	x	1.736	933	116,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.086	-56	-4,9	-183	-14,4	7.098	-976	-12,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	351	-75	-17,6	-116	-24,8	2.731	-434	-13,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	329	-64	-16,3	-103	-23,8	2.548	-392	-13,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	-	-	-3	-42,9	31	-25	-44,6
Selbständigkeit	18	-11	-37,9	-9	-33,3	146	-6	-3,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	313	11	3,6	-50	-13,8	1.889	-161	-7,9
Nichterwerbstätigkeit	258	-6	-2,3	12	4,9	1.497	15	1,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	133	-9	-6,3	14	11,8	843	142	20,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	83	-11	-11,7	-1	-1,2	445	-104	-18,9
Sonstiges/keine Angabe	164	14	9,3	-29	-15,0	981	-396	-28,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

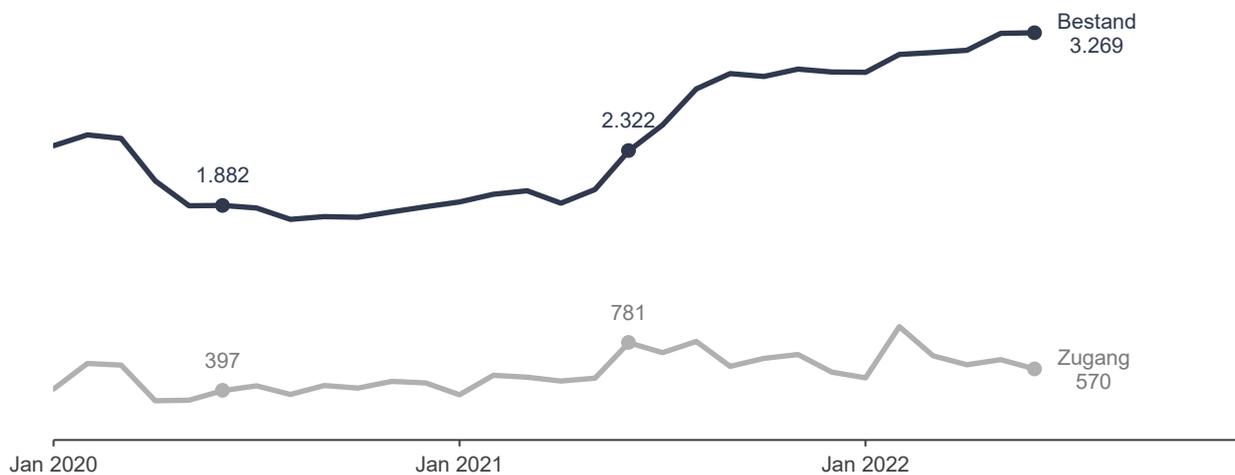
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Marburg
Juni 2022

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg im Juni geringfügig gestiegen, und zwar um 5 auf 3.269. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 947 Stellen mehr (+41 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 570 neue Arbeitsstellen, das waren 211 oder 27 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.904 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 766 oder 24%. Zudem wurden im Juni 541 Arbeitsstellen abgemeldet, 64 oder 13 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 3.578 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 908 oder 34%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	570	-74	-11,5	-211	-27,0	3.904	766	24,4
dar. sofort zu besetzen	335	-16	-4,6	-108	-24,4	2.280	627	37,9
sozialversicherungspflichtig	534	-38	-6,6	-208	-28,0	3.637	676	22,8
dar. sofort zu besetzen	315	-6	-1,9	-100	-24,1	2.103	544	34,9
Bestand	3.269	5	0,2	947	40,8	3.136	1.117	55,3
dar. sofort zu besetzen	3.019	46	1,5	912	43,3	2.881	1.070	59,0
sozialversicherungspflichtig	3.039	28	0,9	840	38,2	2.919	1.022	53,9
dar. sofort zu besetzen	2.802	39	1,4	812	40,8	2.678	975	57,3
Abgang	541	29	5,7	64	13,4	3.578	908	34,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	483	-3	-0,6	40	9,0	3.326	813	32,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Marburg

Juni 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juni 2022 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jun 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	5.757	100	1.026	21,7	572	11,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	122	2,1	1	0,8	-3	-2,4
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.083	18,8	-46	-4,1	-254	-19,0
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	228	4,0	-13	-5,4	-27	-10,6
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	146	2,5	3	2,1	-24	-14,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	959	16,7	15	1,6	-48	-4,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	529	9,2	5	1,0	-46	-8,0
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	336	5,8	-25	-6,9	-60	-15,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	504	8,8	51	11,3	-39	-7,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	96	1,7	-5	-5,0	-27	-22,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	1.752	30,4	1.040	146,1	1.102	169,5
Gemeldete Arbeitsstellen	3.269	100	5	0,2	947	40,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	68	2,1	-6	-8,1	15	28,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	840	25,7	13	1,6	213	34,0
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	231	7,1	-	-	22	10,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	225	6,9	14	6,6	86	61,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	482	14,7	-34	-6,6	127	35,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	435	13,3	14	3,3	201	85,9
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	279	8,5	9	3,3	112	67,1
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	654	20,0	44	7,2	164	33,5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	55	1,7	-49	-47,1	8	17,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

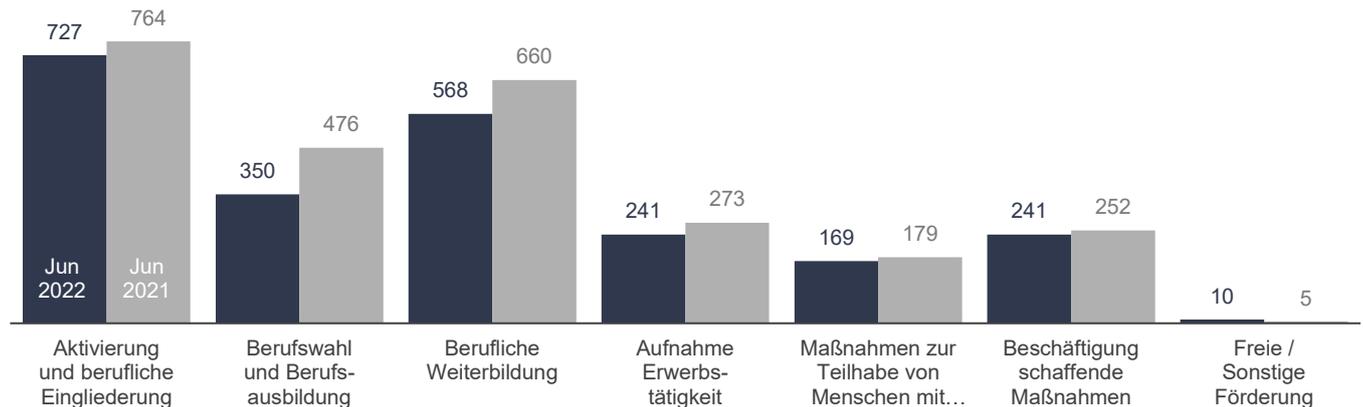
Agentur für Arbeit Marburg

Juni 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	386	-93	-19,4	-199	-34,0	2.830	-467	-14,2
Berufswahl und Berufsausbildung	10	1	11,1	1	11,1	98	-50	-33,8
Berufliche Weiterbildung	54	-28	-34,1	-26	-32,5	476	-40	-7,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	17	-17	-50,0	-21	-55,3	201	-78	-28,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	19	4	26,7	1	5,6	127	-2	-1,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	30	-7	-18,9	-17	-36,2	203	-97	-32,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-7	-70,0	-2	-40,0	27	12	80,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	727	-26	-3,5	-37	-4,8	732	99	15,6
Berufswahl und Berufsausbildung	350	-6	-1,7	-126	-26,5	359	-124	-25,7
Berufliche Weiterbildung	568	-12	-2,1	-92	-13,9	565	-77	-11,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	241	2	0,8	-32	-11,7	232	-33	-12,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	169	-5	-2,9	-10	-5,6	174	-2	-1,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	241	-	-	-11	-4,4	235	-39	-14,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	-8	-44,4	5	100,0	13	10	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	311	15	5,1	-54	-14,8	1.920	-317	-14,2
Berufswahl und Berufsausbildung	16	-2	-11,1	-4	-20,0	123	-52	-29,7
Berufliche Weiterbildung	70	-9	-11,4	-13	-15,7	483	-23	-4,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	28	4	16,7	-23	-45,1	196	-60	-23,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	6	75,0	6	75,0	47	3	6,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	29	-10	-25,6	-14	-32,6	194	-98	-33,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	11	7	175,0	*	*	27	15	125,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

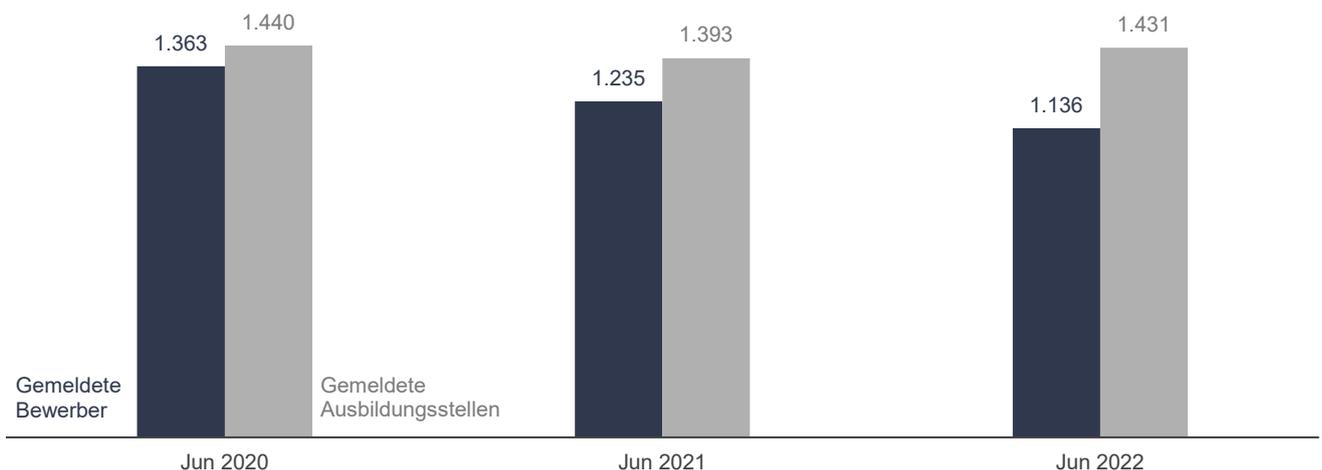
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Marburg
Juni 2022

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg 1.136 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 99 weniger als im Vorjahreszeitraum (-8%). Zugleich gab es 1.431 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 38 (+3%). Ende Juni waren 432 Bewerber noch unversorgt und 692 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-52 oder -11%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+122 oder +21%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.136	-99	-8,0	1.235	1.363
versorgte Bewerber	704	-47	-6,3	751	782
einmündende Bewerber	318	-	-	318	324
andere ehemalige Bewerber	243	-31	-11,3	274	291
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	143	-16	-10,1	159	167
unversorgte Bewerber	432	-52	-10,7	484	581
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.431	38	2,7	1.393	1.440
betriebliche Ausbildungsstellen	1.426	37	2,7	1.389	*
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	5	1	25,0	4	*
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	692	122	21,4	570	622
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,26	x	x	1,13	1,06
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,60	x	x	1,18	1,07

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Marburg

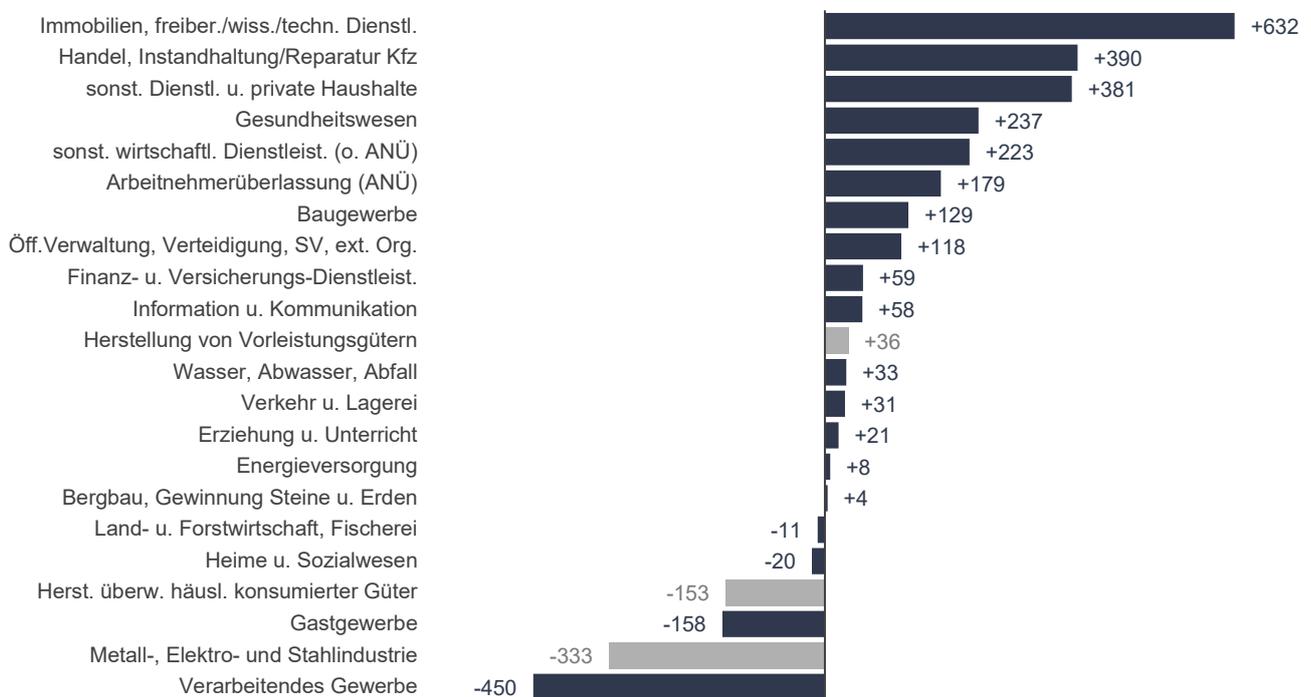
Dezember 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg auf 94.892. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.864 oder 2,0%, nach +1.543 oder +1,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+632 oder +14,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-450 oder -1,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2021 / Dez 2020	
	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	94.892	96.023	94.033	92.910	93.028	1.864	2,0
51,6% Männer	49.011	49.677	48.610	48.047	48.185	826	1,7
48,4% Frauen	45.881	46.346	45.423	44.863	44.843	1.038	2,3
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	10.330	10.663	9.754	9.774	10.185	145	1,4
66,1% 25 bis unter 55 Jahre	62.730	63.708	62.897	62.132	61.943	787	1,3
22,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	21.062	20.875	20.633	20.293	20.164	898	4,5
65,9% Vollzeit	62.530	63.938	62.386	61.592	61.670	860	1,4
34,1% Teilzeit	32.362	32.085	31.647	31.318	31.358	1.004	3,2
88,9% Deutsche	84.329	84.604	83.410	83.060	83.448	881	1,1
11,1% Ausländer ¹⁾	10.562	11.417	10.620	9.847	9.577	985	10,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

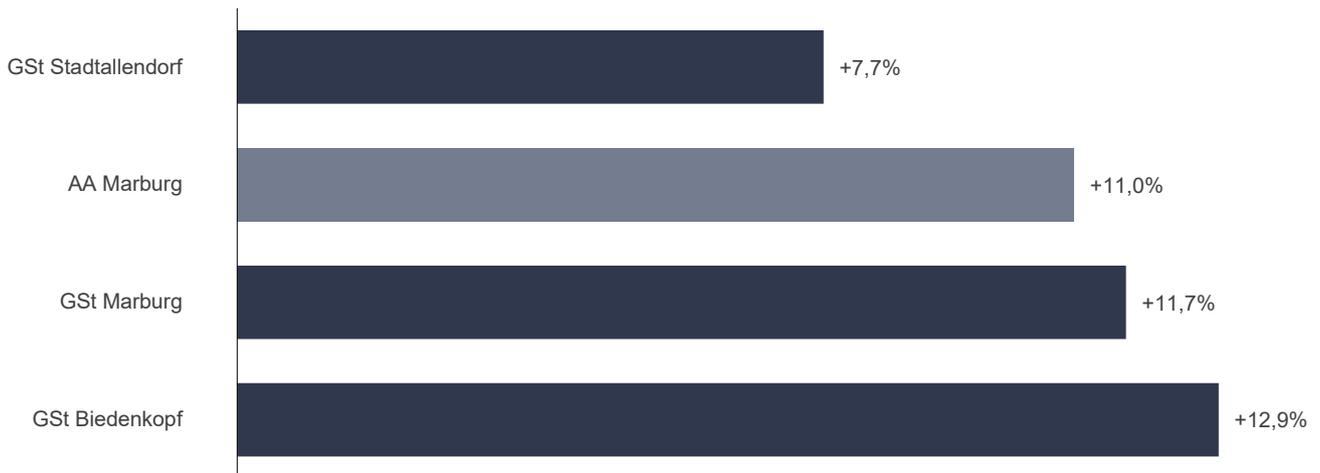
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg
Juni 2022

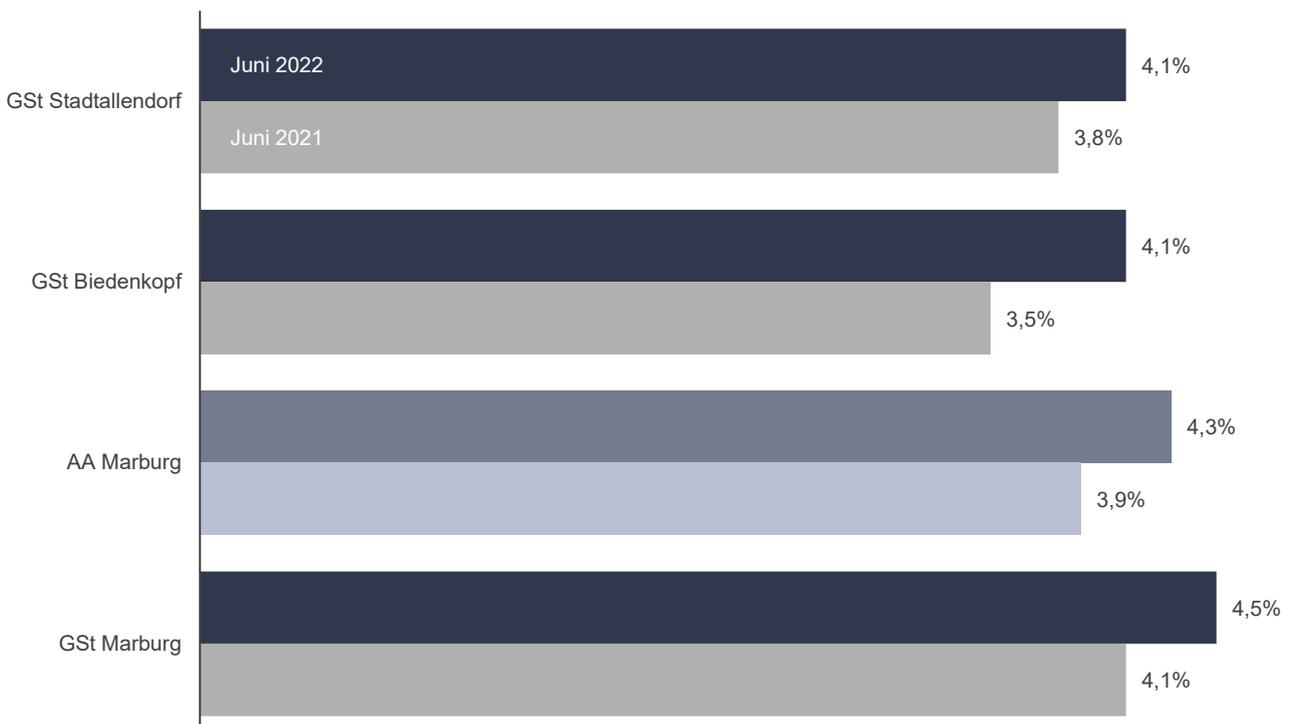
Im Agenturbezirk Marburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juni relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Stadtallendorf; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 8%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Biedenkopf mit einer Zunahme von 13%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Juni 2022 von 4,1% in Stadtallendorf bis 4,5% in Marburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 493 auf 3.118 Personen gestiegen. Das waren 327 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%. Dabei meldeten sich 1.080 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 561 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 576 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-69). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.037 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 339 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.505 Abmeldungen von Arbeitslosen (-529). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 18 Stellen auf 2.053 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 721 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 402 neue Arbeitsstellen, 106 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.723 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 644.

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	5.538	4.971	5.024	567	11,4	272	5,2	-5,6	-4,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.118	2.625	2.653	493	18,8	327	11,7	-10,1	-12,2	
50,5% Männer	1.576	1.485	1.512	91	6,1	-17	-1,1	-12,2	-12,9	
49,5% Frauen	1.542	1.140	1.141	402	35,3	344	28,7	-7,2	-11,3	
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	290	241	246	49	20,3	4	1,4	-19,4	-18,3	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	27	32	29	107,4	22	64,7	-18,2	-15,8	
29,2% 50 Jahre und älter	912	797	777	115	14,4	96	11,8	-4,2	-11,0	
19,1% dar. 55 Jahre und älter	597	525	521	72	13,7	67	12,6	-4,2	-8,6	
32,5% Langzeitarbeitslose	1.012	982	984	30	3,1	-63	-5,9	-12,0	-12,0	
7,9% Schwerbehinderte Menschen	247	242	236	5	2,1	6	2,5	-4,3	-8,5	
39,1% Ausländer ^{*)}	1.220	725	721	495	68,3	395	47,9	-17,0	-17,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.080	515	576	565	109,7	561	108,1	-4,8	-11,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	205	210	232	-5	-2,4	19	10,2	2,4	-1,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	217	183	213	34	18,6	17	8,5	-18,7	-13,1	
15 bis unter 25 Jahre	128	61	80	67	109,8	55	75,3	-26,5	5,3	
55 Jahre und älter	159	71	74	88	123,9	83	109,2	12,7	-7,5	
seit Jahresbeginn	4.037	2.957	2.442	x	x	339	9,2	-7,0	-7,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	576	539	657	37	6,9	-69	-10,7	-16,0	-14,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	167	193	246	-26	-13,5	-53	-24,1	-15,0	-8,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	177	157	195	20	12,7	-39	-18,1	-22,7	-15,9	
15 bis unter 25 Jahre	75	60	78	15	25,0	2	2,7	-23,1	-39,1	
55 Jahre und älter	89	70	84	19	27,1	-13	-12,7	-19,5	-10,6	
seit Jahresbeginn	3.505	2.929	2.390	x	x	-529	-13,1	-13,6	-13,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	3,8	3,9	x	x	x	4,1	4,2	4,4	
Männer	4,5	4,2	4,3	x	x	x	4,5	4,8	4,9	
Frauen	4,6	3,4	3,4	x	x	x	3,6	3,7	3,8	
15 bis unter 25 Jahre	3,2	2,7	2,8	x	x	x	3,2	3,4	3,2	
15 bis unter 20 Jahre	3,4	1,7	2,0	x	x	x	2,1	2,0	2,1	
50 bis unter 65 Jahre	4,2	3,6	3,5	x	x	x	3,7	3,8	4,0	
55 bis unter 65 Jahre	4,2	3,7	3,6	x	x	x	3,7	3,8	4,1	
Ausländer ^{*)}	18,7	11,1	11,5	x	x	x	13,1	13,9	14,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,1	4,2	x	x	x	4,4	4,6	4,8	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	402	475	423	-73	-15,4	-106	-20,9	56,3	38,7	
Zugang seit Jahresbeginn	2.723	2.321	1.846	x	x	644	31,0	47,7	45,7	
Bestand	2.053	2.071	1.940	-18	-0,9	721	54,1	79,2	75,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg
 Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 54 auf 888 Personen verringert. Das waren 192 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 304 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 339 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-13). Seit Beginn des Jahres gab es 2.032 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 198 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.034 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-315).

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.038	2.086	2.086	-48	-2,3	-395	-16,2	-14,6	-14,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	888	942	980	-54	-5,7	-192	-17,8	-19,2	-22,0	
56,2% Männer	499	541	569	-42	-7,8	-118	-19,1	-20,9	-23,8	
43,8% Frauen	389	401	411	-12	-3,0	-74	-16,0	-16,8	-19,3	
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	76	98	107	-22	-22,4	-43	-36,1	-23,4	-14,4	
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	7	7	-2	-28,6	-5	-50,0	-30,0	-46,2	
40,9% 50 Jahre und älter	363	380	371	-17	-4,5	-47	-11,5	-12,6	-20,9	
32,9% dar. 55 Jahre und älter	292	303	300	-11	-3,6	-21	-6,7	-8,7	-15,0	
12,0% Langzeitarbeitslose	107	118	123	-11	-9,3	-9	-7,8	-9,9	-11,5	
10,5% Schwerbehinderte Menschen	93	93	91	-	-	-12	-11,4	-20,5	-24,8	
16,2% Ausländer ^{*)}	144	148	157	-4	-2,7	-48	-25,0	-23,7	-26,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	304	307	337	-3	-1,0	24	8,6	1,7	-12,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	166	176	189	-10	-5,7	22	15,3	10,0	-2,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	92	73	91	19	26,0	-7	-7,1	-20,7	-24,8	
15 bis unter 25 Jahre	30	28	43	2	7,1	-7	-18,9	-39,1	4,9	
55 Jahre und älter	54	55	52	-1	-1,8	7	14,9	17,0	-5,5	
seit Jahresbeginn	2.032	1.728	1.421	x	x	-198	-8,9	-11,4	-13,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	339	335	390	4	1,2	-13	-3,7	-9,9	-10,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	134	154	186	-20	-13,0	-35	-20,7	-12,0	-12,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	82	97	6	7,3	-3	-3,3	-19,6	-6,7	
15 bis unter 25 Jahre	49	33	42	16	48,5	10	25,6	-19,5	-32,3	
55 Jahre und älter	63	53	70	10	18,9	-4	-6,0	-18,5	1,4	
seit Jahresbeginn	2.034	1.695	1.360	x	x	-315	-13,4	-15,1	-16,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,6	1,7	1,8	
Männer	1,4	1,5	1,6	x	x	x	1,7	1,9	2,1	
Frauen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,4	1,4	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	0,8	1,1	1,2	x	x	x	1,3	1,5	1,3	
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,4	0,4	x	x	x	0,6	0,6	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,8	1,9	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,3	2,6	
Ausländer ^{*)}	2,2	2,3	2,5	x	x	x	3,1	3,1	3,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,6	x	x	x	1,7	1,9	2,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg
 Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 547 auf 2.230 Personen gestiegen. Das waren 519 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 776 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 537 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 237 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 56 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.005 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 537 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.471 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-214).

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.500	2.885	2.938	615	21,3	667	23,5	2,3	3,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.230	1.683	1.673	547	32,5	519	30,3	-4,0	-5,3	
48,3% Männer	1.077	944	943	133	14,1	101	10,3	-6,3	-4,7	
51,7% Frauen	1.153	739	730	414	56,0	418	56,9	-0,9	-6,2	
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	214	143	139	71	49,7	47	28,1	-16,4	-21,0	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	20	25	31	155,0	27	112,5	-13,0	-	
24,6% 50 Jahre und älter	549	417	406	132	31,7	143	35,2	5,0	0,5	
13,7% dar. 55 Jahre und älter	305	222	221	83	37,4	88	40,6	2,8	1,8	
40,6% Langzeitarbeitslose	905	864	861	41	4,7	-54	-5,6	-12,3	-12,1	
6,9% Schwerbehinderte Menschen	154	149	145	5	3,4	18	13,2	9,6	5,8	
48,3% Ausländer ^{*)}	1.076	577	564	499	86,5	443	70,0	-15,1	-14,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	776	208	239	568	x	537	224,7	-13,0	-11,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	39	34	43	5	14,7	-3	-7,1	-24,4	2,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	110	122	15	13,6	24	23,8	-17,3	-1,6	
15 bis unter 25 Jahre	98	33	37	65	197,0	62	172,2	-10,8	5,7	
55 Jahre und älter	105	16	22	89	x	76	x	-	-12,0	
seit Jahresbeginn	2.005	1.229	1.021	x	x	537	36,6	-	3,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	237	204	267	33	16,2	-56	-19,1	-24,4	-19,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	33	39	60	-6	-15,4	-18	-35,3	-25,0	5,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	75	98	14	18,7	-36	-28,8	-25,7	-23,4	
15 bis unter 25 Jahre	26	27	36	-1	-3,7	-8	-23,5	-27,0	-45,5	
55 Jahre und älter	26	17	14	9	52,9	-9	-25,7	-22,7	-44,0	
seit Jahresbeginn	1.471	1.234	1.030	x	x	-214	-12,7	-11,4	-8,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,6	
Männer	3,0	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,8	2,8	
Frauen	3,4	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	2,4	1,6	1,6	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
15 bis unter 20 Jahre	3,1	1,2	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,4	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	2,1	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,6	
Ausländer ^{*)}	16,5	8,8	9,0	x	x	x	10,1	10,8	10,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,8	2,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 223 auf 1.338 Personen gestiegen. Das waren 96 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,8%. Dabei meldeten sich 513 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 297 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 290 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-20). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.339 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 176 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.972 Abmeldungen von Arbeitslosen (-138).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 33 Stellen auf 538 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 52 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 92 neue Arbeitsstellen, 52 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 525 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 8.

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.215	2.012	2.084	203	10,1	227	11,4	-2,8	-2,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.338	1.115	1.229	223	20,0	96	7,7	-16,5	-11,1	
51,3% Männer	686	634	681	52	8,2	-1	-0,1	-14,4	-13,1	
48,7% Frauen	652	481	548	171	35,6	97	17,5	-19,0	-8,4	
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	140	112	135	28	25,0	4	2,9	-22,2	-11,8	
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	16	21	16	100,0	8	33,3	-23,8	-8,7	
29,7% 50 Jahre und älter	398	372	384	26	7,0	-23	-5,5	-15,6	-12,9	
20,3% dar. 55 Jahre und älter	271	260	273	11	4,2	-2	-0,7	-5,8	-2,2	
28,6% Langzeitarbeitslose	383	372	374	11	3,0	-46	-10,7	-13,7	-10,1	
8,1% Schwerbehinderte Menschen	109	103	102	6	5,8	10	10,1	2,0	-4,7	
43,6% Ausländer ²⁾	584	389	443	195	50,1	155	36,1	-20,9	-10,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	513	222	309	291	131,1	297	137,5	-10,1	19,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	99	76	160	23	30,3	11	12,5	-1,3	17,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	65	60	13	20,0	18	30,0	-	20,0	
15 bis unter 25 Jahre	63	29	36	34	117,2	30	90,9	7,4	9,1	
55 Jahre und älter	56	31	66	25	80,6	20	55,6	-29,5	94,1	
seit Jahresbeginn	2.339	1.826	1.604	x	x	176	8,1	-6,2	-5,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	290	336	347	-46	-13,7	-20	-6,5	14,7	-6,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	124	153	180	-29	-19,0	-17	-12,1	43,0	-10,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	73	73	-1	-1,4	9	14,3	9,0	52,1	
15 bis unter 25 Jahre	33	50	47	-17	-34,0	-9	-21,4	42,9	-16,1	
55 Jahre und älter	47	45	62	2	4,4	3	6,8	-8,2	14,8	
seit Jahresbeginn	1.972	1.682	1.346	x	x	-138	-6,5	-6,6	-10,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	3,4	3,8	x	x	x	3,8	4,1	4,2	
Männer	3,9	3,6	3,8	x	x	x	3,9	4,2	4,4	
Frauen	4,4	3,2	3,7	x	x	x	3,7	4,0	4,0	
15 bis unter 25 Jahre	4,0	3,2	3,9	x	x	x	3,9	4,1	4,3	
15 bis unter 20 Jahre	3,5	1,8	2,3	x	x	x	2,6	2,3	2,4	
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,2	3,2	x	x	x	3,6	3,7	3,8	
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,6	x	x	x	3,6	3,7	3,8	
Ausländer ²⁾	10,6	7,1	8,3	x	x	x	8,0	9,2	9,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	3,8	4,2	x	x	x	4,2	4,5	4,6	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	92	63	92	29	46,0	-52	-36,1	-27,6	5,7	
Zugang seit Jahresbeginn	525	433	370	x	x	-8	-1,5	11,3	22,5	
Bestand	538	505	520	33	6,5	52	10,7	14,8	26,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 22 auf 502 Personen verringert. Das waren 105 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 173 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 189 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-35). Seit Beginn des Jahres gab es 1.520 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 119 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.391 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-226).

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	965	1.022	1.091	-57	-5,6	-154	-13,8	-14,1	-13,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	502	524	642	-22	-4,2	-105	-17,3	-23,9	-16,8	
57,4% Männer	288	299	347	-11	-3,7	-60	-17,2	-23,7	-22,9	
42,6% Frauen	214	225	295	-11	-4,9	-45	-17,4	-24,2	-8,4	
14,7% 15 bis unter 25 Jahre	74	71	90	3	4,2	-6	-7,5	-19,3	-6,3	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	8	10	2	25,0	2	25,0	14,3	11,1	
39,6% 50 Jahre und älter	199	215	224	-16	-7,4	-48	-19,4	-18,6	-18,8	
31,3% dar. 55 Jahre und älter	157	169	179	-12	-7,1	-27	-14,7	-8,6	-8,2	
14,5% Langzeitarbeitslose	73	63	61	10	15,9	-2	-2,7	-16,0	-23,8	
10,2% Schwerbehinderte Menschen	51	47	47	4	8,5	-6	-10,5	-19,0	-27,7	
24,9% Ausländer ^{*)}	125	162	223	-37	-22,8	-45	-26,5	-27,7	-12,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	173	130	209	43	33,1	28	19,3	-5,1	15,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	84	63	142	21	33,3	14	20,0	-8,7	19,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	31	30	4	12,9	-6	-14,6	63,2	-6,3	
15 bis unter 25 Jahre	27	19	25	8	42,1	7	35,0	35,7	25,0	
55 Jahre und älter	24	24	45	-	-	-8	-25,0	-22,6	60,7	
seit Jahresbeginn	1.520	1.347	1.217	x	x	-119	-7,3	-9,8	-10,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	189	237	277	-48	-20,3	-35	-15,6	10,2	-3,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	102	131	166	-29	-22,1	-20	-16,4	45,6	-10,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	39	49	-2	-5,1	-2	-5,1	-23,5	75,0	
15 bis unter 25 Jahre	22	35	41	-13	-37,1	-8	-26,7	59,1	-	
55 Jahre und älter	35	33	50	2	6,1	-1	-2,8	-21,4	13,6	
seit Jahresbeginn	1.391	1.202	965	x	x	-226	-14,0	-13,7	-18,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	2,0	x	x	x	1,9	2,1	2,3	
Männer	1,6	1,7	2,0	x	x	x	2,0	2,2	2,5	
Frauen	1,4	1,5	2,0	x	x	x	1,7	2,0	2,1	
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,0	2,6	x	x	x	2,3	2,5	2,7	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,9	1,1	x	x	x	0,9	0,8	0,9	
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,8	1,9	x	x	x	2,1	2,2	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,2	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,6	
Ausländer ^{*)}	2,3	2,9	4,2	x	x	x	3,2	4,2	4,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,8	2,2	x	x	x	2,1	2,3	2,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 245 auf 836 Personen gestiegen. Das waren 201 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 340 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 269 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 101 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 819 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 295 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 581 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+88).

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.250	990	993	260	26,3	381	43,8	12,5	13,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	836	591	587	245	41,5	201	31,7	-8,5	-3,8
47,6% Männer	398	335	334	63	18,8	59	17,4	-4,0	-
52,4% Frauen	438	256	253	182	71,1	142	48,0	-13,8	-8,3
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	66	41	45	25	61,0	10	17,9	-26,8	-21,1
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	8	11	14	175,0	6	37,5	-42,9	-21,4
23,8% 50 Jahre und älter	199	157	160	42	26,8	25	14,4	-11,3	-3,0
13,6% dar. 55 Jahre und älter	114	91	94	23	25,3	25	28,1	-	11,9
37,1% Langzeitarbeitslose	310	309	313	1	0,3	-44	-12,4	-13,2	-6,8
6,9% Schwerbehinderte Menschen	58	56	55	2	3,6	16	38,1	30,2	31,0
54,9% Ausländer ^{*)}	459	227	220	232	102,2	200	77,2	-15,3	-7,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	340	92	100	248	x	269	x	-16,4	29,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	15	13	18	2	15,4	-3	-16,7	62,5	5,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	34	30	9	26,5	24	126,3	-26,1	66,7
15 bis unter 25 Jahre	36	10	11	26	x	23	176,9	-23,1	-15,4
55 Jahre und älter	32	7	21	25	x	28	x	-46,2	250,0
seit Jahresbeginn	819	479	387	x	x	295	56,3	5,7	12,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	101	99	70	2	2,0	15	17,4	26,9	-18,6
dar. in Erwerbstätigkeit	22	22	14	-	-	3	15,8	29,4	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	34	24	1	2,9	11	45,8	112,5	20,0
15 bis unter 25 Jahre	11	15	6	-4	-26,7	-1	-8,3	15,4	-60,0
55 Jahre und älter	12	12	12	-	-	4	50,0	71,4	20,0
seit Jahresbeginn	581	480	381	x	x	88	17,8	17,9	15,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	1,8	1,8	x	x	x	1,9	2,0	1,9
Männer	2,3	1,9	1,9	x	x	x	1,9	2,0	1,9
Frauen	2,9	1,7	1,7	x	x	x	2,0	2,0	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,2	1,3	x	x	x	1,6	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	2,4	0,9	1,2	x	x	x	1,7	1,5	1,5
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,2	1,3	x	x	x	1,2	1,2	1,2
Ausländer ^{*)}	8,3	4,1	4,1	x	x	x	4,8	5,0	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,2	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf
 Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 310 auf 1.301 Personen gestiegen. Das waren 149 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%. Dabei meldeten sich 532 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 269 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 220 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-94). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.869 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 80 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.621 Abmeldungen von Arbeitslosen (-309).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 10 Stellen auf 678 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 174 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 76 neue Arbeitsstellen, 53 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 656 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 130.

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.028	1.709	1.729	319	18,7	-62	-3,0	-20,8	-20,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.301	991	1.033	310	31,3	149	12,9	-18,0	-18,2
51,7% Männer	672	583	601	89	15,3	-14	-2,0	-19,8	-23,0
48,3% Frauen	629	408	432	221	54,2	163	35,0	-15,2	-10,4
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	154	76	90	78	102,6	30	24,2	-46,9	-45,5
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	10	15	33	x	24	126,3	-56,5	-48,3
31,3% 50 Jahre und älter	407	377	370	30	8,0	-9	-2,2	-9,2	-11,5
22,0% dar. 55 Jahre und älter	286	281	273	5	1,8	-	-	-0,4	-2,2
25,8% Langzeitarbeitslose	336	325	329	11	3,4	-41	-10,9	-15,4	-14,1
10,5% Schwerbehinderte Menschen	137	140	134	-3	-2,1	4	3,0	-2,1	-0,7
42,0% Ausländer ^{*)}	547	249	259	298	119,7	234	74,8	-23,1	-27,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	532	225	234	307	136,4	269	102,3	-10,0	-23,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	86	82	76	4	4,9	1	1,2	-6,8	-29,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	57	71	16	28,1	-16	-18,0	-28,8	-24,5
15 bis unter 25 Jahre	101	20	25	81	x	57	129,5	-54,5	-49,0
55 Jahre und älter	50	58	30	-8	-13,8	14	38,9	38,1	-16,7
seit Jahresbeginn	1.869	1.337	1.112	x	x	80	4,5	-12,4	-12,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	220	267	322	-47	-17,6	-94	-29,9	-13,6	-14,4
dar. in Erwerbstätigkeit	60	80	108	-20	-25,0	-46	-43,4	-22,3	-28,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	72	64	-8	-11,1	-20	-23,8	-27,3	-28,9
15 bis unter 25 Jahre	23	31	32	-8	-25,8	-33	-58,9	-52,3	-47,5
55 Jahre und älter	44	50	50	-6	-12,0	10	29,4	16,3	-20,6
seit Jahresbeginn	1.621	1.401	1.134	x	x	-309	-16,0	-13,3	-13,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	3,1	3,2	x	x	x	3,5	3,7	3,9
Männer	3,8	3,3	3,4	x	x	x	3,8	4,1	4,4
Frauen	4,3	2,8	2,9	x	x	x	3,2	3,3	3,3
15 bis unter 25 Jahre	4,2	2,1	2,4	x	x	x	3,3	3,8	4,5
15 bis unter 20 Jahre	3,9	0,9	1,3	x	x	x	1,6	1,9	2,5
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,1	3,0	x	x	x	3,5	3,4	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,8	3,7	3,8
Ausländer ^{*)}	18,8	8,5	9,1	x	x	x	11,0	11,4	12,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	3,4	3,5	x	x	x	3,9	4,1	4,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	76	106	89	-30	-28,3	-53	-41,1	1,0	8,5
Zugang seit Jahresbeginn	656	580	474	x	x	130	24,7	46,1	62,3
Bestand	678	688	668	-10	-1,5	174	34,5	65,8	74,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf

Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 11 auf 431 Personen verringert. Das waren 126 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 143 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 152 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-28). Seit Beginn des Jahres gab es 958 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 122 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.065 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-154).

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	884	898	895	-14	-1,6	-297	-25,1	-26,3	-26,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	431	442	478	-11	-2,5	-126	-22,6	-25,5	-25,9	
63,6% Männer	274	295	313	-21	-7,1	-87	-24,1	-23,8	-29,2	
36,4% Frauen	157	147	165	10	6,8	-39	-19,9	-28,6	-18,7	
13,2% 15 bis unter 25 Jahre	57	49	64	8	16,3	-7	-10,9	-41,7	-37,3	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	4	9	3	75,0	-1	-12,5	-55,6	-47,1	
53,6% 50 Jahre und älter	231	241	238	-10	-4,1	-46	-16,6	-11,7	-14,7	
45,7% dar. 55 Jahre und älter	197	214	208	-17	-7,9	-23	-10,5	-0,9	-3,3	
14,4% Langzeitarbeitslose	62	64	64	-2	-3,1	-33	-34,7	-30,4	-28,9	
17,9% Schwerbehinderte Menschen	77	87	80	-10	-11,5	-7	-8,3	-	3,9	
12,3% Ausländer ^{*)}	53	50	68	3	6,0	-35	-39,8	-49,5	-44,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	143	143	130	-	-	-9	-5,9	-3,4	-27,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	69	70	66	-1	-1,4	-5	-6,8	6,1	-23,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	31	32	4	12,9	-16	-31,4	-31,1	-44,8	
15 bis unter 25 Jahre	28	13	18	15	115,4	4	16,7	-40,9	-41,9	
55 Jahre und älter	22	50	24	-28	-56,0	-4	-15,4	38,9	-20,0	
seit Jahresbeginn	958	815	672	x	x	-122	-11,3	-12,2	-13,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	152	178	203	-26	-14,6	-28	-15,6	-9,6	-14,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	48	65	97	-17	-26,2	-37	-43,5	-18,8	-26,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	38	31	6	15,8	5	12,8	-30,9	-18,4	
15 bis unter 25 Jahre	20	27	23	-7	-25,9	-15	-42,9	-30,8	-45,2	
55 Jahre und älter	38	44	43	-6	-13,6	15	65,2	22,2	-10,4	
seit Jahresbeginn	1.065	913	735	x	x	-154	-12,6	-12,1	-12,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,4	1,5	x	x	x	1,7	1,8	2,0	
Männer	1,6	1,7	1,8	x	x	x	2,0	2,2	2,5	
Frauen	1,1	1,0	1,1	x	x	x	1,3	1,4	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,3	1,7	x	x	x	1,7	2,3	2,8	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,4	0,8	x	x	x	0,7	0,8	1,5	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	1,9	x	x	x	2,3	2,2	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,8	2,7	x	x	x	2,9	2,8	2,9	
Ausländer ^{*)}	1,8	1,7	2,4	x	x	x	3,1	3,5	4,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,9	2,0	2,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf
 Juni 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 321 auf 870 Personen gestiegen. Das waren 275 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 389 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 278 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 68 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 66 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 911 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 202 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 556 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-155).

Merkmale	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2021		Mai 2021	Apr 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.144	811	834	333	41,1	235	25,9	-13,6	-11,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	870	549	555	321	58,5	275	46,2	-10,7	-10,2
45,7% Männer	398	288	288	110	38,2	73	22,5	-15,3	-15,0
54,3% Frauen	472	261	267	211	80,8	202	74,8	-5,1	-4,3
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	97	27	26	70	x	37	61,7	-54,2	-58,7
4,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	6	6	30	x	25	227,3	-57,1	-50,0
20,2% 50 Jahre und älter	176	136	132	40	29,4	37	26,6	-4,2	-5,0
10,2% dar. 55 Jahre und älter	89	67	65	22	32,8	23	34,8	1,5	1,6
31,5% Langzeitarbeitslose	274	261	265	13	5,0	-8	-2,8	-10,6	-9,6
6,9% Schwerbehinderte Menschen	60	53	54	7	13,2	11	22,4	-5,4	-6,9
56,8% Ausländer ^{*)}	494	199	191	295	148,2	269	119,6	-11,6	-17,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	389	82	104	307	x	278	x	-19,6	-18,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	17	12	10	5	41,7	6	54,5	-45,5	-54,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	26	39	12	46,2	-	-	-25,7	8,3
15 bis unter 25 Jahre	73	7	7	66	x	53	x	-68,2	-61,1
55 Jahre und älter	28	8	6	20	250,0	18	180,0	33,3	-
seit Jahresbeginn	911	522	440	x	x	202	28,5	-12,7	-11,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	68	89	119	-21	-23,6	-66	-49,3	-20,5	-13,8
dar. in Erwerbstätigkeit	12	15	11	-3	-20,0	-9	-42,9	-34,8	-47,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	34	33	-14	-41,2	-25	-55,6	-22,7	-36,5
15 bis unter 25 Jahre	3	4	9	-1	-25,0	-18	-85,7	-84,6	-52,6
55 Jahre und älter	6	6	7	-	-	-5	-45,5	-14,3	-53,3
seit Jahresbeginn	556	488	399	x	x	-155	-21,8	-15,4	-14,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Männer	2,3	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Frauen	3,3	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,6	0,7	0,7	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	3,3	0,5	0,5	x	x	x	0,9	1,2	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,1	1,1	x	x	x	1,2	1,2	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,1	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,9	0,9
Ausländer ^{*)}	16,9	6,8	6,7	x	x	x	7,9	7,9	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	1,9	1,9	x	x	x	2,0	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.